

Katholische Theologie (HF), Bachelor (ab WS 2009/10)

INHALT:

Theologie als Glaubenswissenschaft
Sprachliche Grundlagen I
Vertiefte philosophische Propädeutik
Sprachliche Grundlagen II
Geschichtliche Grundlagen des christlichen Glaubens
Christliche Ethik und Glaubenspraxis
Theologie der Religionen
Praktische Theologie
Der christliche Gottesglaube
Kontexte des Glaubens: Gesellschaften, Kulturen, Religionen (systematisch)
Kontexte des Glaubens: Gesellschaften, Kulturen, Religionen (hist.-religionswissenschaftl.)
Institutionen und Vollzüge des Glaubens
Praktikum

Matrikelnummer



Vor- und Nachname

Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 1: Theologie als Glaubenswissenschaft..... 11 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Kurs Grundkurs Katholische Theologie	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Proseminar Philosophische Propädeutik (Religionsphilosophie)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Proseminar Kriterien christlichen Glaubens und Handelns (Dogmatik/Moraltheologie)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung Das Wesen des christlichen Glaubens (Dogmatik)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (60 Min.) Philosophische Propädeutik			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER <u>EINE</u> DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN			
Referat m. schriftlicher Ausarbeitung Kriterien christlichen Glaubens und Handelns			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit Kriterien christlichen Glaubens und Handelns			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Mündliche Prüfung (30 Min.) Kriterien christlichen Glaubens und Handelns			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Klausur (60 Min.) Kriterien christlichen Glaubens und Handelns			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 2: Sprachliche Grundlagen I 7 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Sprachkurs „Griechisch I“ (bzw. „Hebräisch“ oder eine andere Sprache)	8	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (180 Min., 80%)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Mündliche Prüfung (20 Min., 20%)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis
der Wiederholungsprüfung

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (180 Min., 80%)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Mündliche Prüfung (20 Min., 20%)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 3a: Vertiefte philosophische Propädeutik..... 7 CP

Wahlpflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung „Glaube und Vernunft“ (Religionsphilosophie)	1	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung Relevante Lehrveranstaltung aus dem Angebot der Fachbereiche 06, 07, 08	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Seminar Relevante Lehrveranstaltung aus dem Angebot der Fachbereiche 06, 07, 08	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung bzw. Hausarbeit im Seminar			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 3b: Sprachliche Grundlagen II..... 7 CP

Wahlpflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Sprachkurs „Hebräisch“ oder „Griechisch II	8	TN	<small>z.B. SS 2008</small>	<small>(Datum, Unterschrift, Stempel)</small>

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (180 Min., 80%)			<small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)</small>
Mündliche Prüfung (20 Min., 20%)			<small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)</small>

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (180 Min., 80%)			<small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)</small>
Mündliche Prüfung (20 Min., 20%)			<small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)</small>

Matrikelnummer



Vor- und Nachname

Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 4: Geschichtliche Grundlagen des christlichen Glaubens 12 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Proseminar „Biblische Methodenlehre“ (Exegese)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Proseminar „Glaube und Geschichte“ (Kirchengeschichte)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Einführung in das Neue Testament“ (Exegese des Neuen Testaments)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung „Einführung in das Alte Testament“ (Exegese des Alten Testaments)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung „Christentum und Antike“ (Kirchengeschichte)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen (je 1 pro PS) unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Referat oder Hausarbeit oder 2 Essay Proseminar „Biblische Methodenlehre“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Referat oder Hausarbeit oder 2 Essay Proseminar „ Glaube und Geschichte“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer



Vor- und Nachname

Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 5: Christliche Ethik und Glaubenspraxis..... 11 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Proseminar „Religiosität wahrnehmen, fördern und begleiten“	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Einführung in die Christliche Ethik“	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Seminar „Ausgewählte Probleme christlicher Ethik“	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Einführung in die Praktische Theologie und Religionspädagogik“	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU PS RELIGIOSITÄT WAHRNEHMEN, FÖRDERN U. BEGLEITEN			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Mündliche Prüfung (30 Min.)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Klausur (60 Min.)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
UND EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S AUSGEWÄHLTE PROBLEME CHRISTLICHER ETHIK			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Forschungstagebuch			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 6: Theologie der Religionen.....8 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung „Theologie interkulturell“ (Theologie interkulturell)	1	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Seminar „Begleitseminar Theologie interkulturell“ (Theologie interkulturell)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Proseminar „Einführung in die Religionswissenschaft“ (Religionswissenschaft)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S THEOLOGIE INTERKULTURELL			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Gestaltung einer Seminarsitzung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
UND EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S EINFÜHRUNG IN DIE RELIGIONSWISSENSCHAFT			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Klausur (1 Stunde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer



Vor- und Nachname

Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 7: Praktische Theologie 14 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung „Religiöses Lernen und Lehren in der Pluralität“	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Seminar „Religiöse Bildung und Erziehung“ oder „Religiöses Lernen und Neue Medien“	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Seminar „Christliche Kommunikations- und Handlungskompetenz“ (Praktische Theologie)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Kirchenrecht im katholischen Alltag“	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung „Sakrament und Ritus“ (Liturgiewissenschaft)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN im S „Religiöse Bildung und Erziehung“ oder „Religiöses Lernen und Neue Medien“			
Lernarrangement „Religiöse Bildung und Erziehung“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorstellung einer Lernmethode „Religiöse Bildung und Erziehung“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung „Religiöse Bildung und Erziehung“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit „Religiöse Bildung und Erziehung“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Schriftliche Online-Aufgaben „Religiöses Lernen und Neue Medien“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Erstellung eines Werkstücks „Religiöses Lernen und Neue Medien“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Portfolioerstellung „Religiöses Lernen und Neue Medien“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
UND EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN im S „Christliche Kommunikations- und Handlungskompetenz“			
Referat oder Präsentation „Chr. Kommunikations- und Handlungskompetenz“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Gestaltung einer Seminarsitzung „Chr. Kommunikations- und Handlungskompetenz“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit „Chr. Kommunikations- und Handlungskompetenz“			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung	Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 8: Der christliche Gottesglaube 11 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Seminar „Der alttestamentliche Gottesglaube“ (Exegese des Alten Testaments)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Seminar „Jesus der Christus im Neuen Testa- ment“ (Exegese des Neuen Testaments)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Die Frage nach Gott“ (Religionsphilo- sophie/Fundamentaltheologie)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung „Christologie“ (Dogmatik)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Portfolio in einer Lehrveranstaltung mit Einbeziehung der übrigen Fächer* *In Modul 8 oder Modul 10 muss die Modulprüfung an der Professur für Dogmatik abgelegt werden.			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 9a:

Kontexte des Glaubens: Gesellschaften, Kulturen, Religionen (systematisch) 10 CP

Wahlpflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung „Kontexte des Glaubens“	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Seminar „Religion und moderne Gesellschaft“	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Seminar „Ansätze theologischer Ethik“	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S RELIGION UND MODERNE GESELLSCHAFT			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Klausur (90 Min.)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
<u>UND</u> EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S ANSÄTZE THEOLOGISCHER ETHIK			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Forschungstagebuch			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
4 Kurzessays			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer



Vor- und Nachname

Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 9b:

Kontexte des Glaubens:

Gesellschaften, Kulturen, Religionen (historisch-religionswissenschaftlich)..... 10 CP

Wahlpflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Seminar „Katholizismus und Moderne“ (Kirchengeschichte)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Seminar „Religion in der Moderne“ (Religionswissenschaft)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Religion in den Religionen“ (Religionswissenschaft)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Es sind beide Leistungen unter Prüfungsbedingungen zu erbringen. Die besser bewertete Leistung gilt als Prüfungsleistung, die andere als Studienleistung.

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S KATHOLIZISMUS UND MODERNE			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
3 Essays			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
UND EINE DER FOLGENDEN PRÜFUNGSFORMEN ZU S RELIGION IN DER MODERNE			
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Hausarbeit			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Mündliche Prüfung (30 Min.)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 10: Institutionen und Vollzüge des Glaubens..... 9 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Seminar „Kirche und Sakrament“ (Dogmatik)	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung „Kirche und Gemeinde im Neuen Testament“ (Exegese des Neuen Testaments)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich
Vorlesung „Konzil und Papst. Grundzüge der historischen Ekklesiologie“ (Kirchengeschichte)	2	TN	z.B. SS 2008	Keine Unterschrift erforderlich

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Portfolio in einer Lehrveranstaltung mit Einbeziehung der übrigen Fächer* *In Modul 8 oder Modul 10 muss die Modulprüfung an der Professur für Dogmatik abgelegt werden.			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname



Bachelor-Studiengang:

Katholische Theologie - Hauptfach

Modul 12: Praktikum.....8 CP

Pflichtmodul

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Praktikumsbegleitung	1	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Berufspraktikum	200 Std.	LN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	nicht bestanden	bestanden	Datum	Prüfer/in
Praktikumsbericht (ca. 15 S.), der als „bestanden“ oder „nicht bestanden“ gewertet wird				(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der
Wiederholungsprüfung

nicht bestanden	bestanden	Datum	Prüfer/in
			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)